[Weitere Angaben: https://berlin.museum-digital.de/object/1285 vom 12.05.2024]

Objekt:	Interton Electronic VC 4000
Museum:	Computerspielemuseum Berlin Karl-Marx-Allee 93a 10243 Berlin 030 6098 8577 nicole.hanisch@computerspielemuseum.de
Sammlung:	Spielmaschinen
Inventarnummer:	1181

Beschreibung

Die einzige Videospielkonsole aus Deutschland

Das VC-4000 (Video Computer) gilt als die einzige deutsche Konsole. Tatsache ist, dass der in Köln ansässige Hersteller für Hörgeräte "Interton" bereits seit Mitte der 70er Jahre Pong-Clones wie den Interton 3001 in Lizenz produzierte.

Bei dem VC-4000 soll es sich um eine Eigenentwicklung handeln, die angeblich bis in das Jahr 1974 zurück reicht. Es ist auf jeden Fall das erste Gerät einer Vielzahl baugleicher oder fast baugleicher Konsolen, die unter verschiedenen Namen u.a. von Grundig, Hanimex, Palladium, Schmid, Radofin, Emerson in Hong Kong produziert und hauptsächlich in Europa verkauft wurden. Die Qualität der Spiele, von denen es rund 40 gibt, war eher zweitklassig.

So fristete das VC-4000 eher ein Nischendasein als billigere Variante der "richtigen" Konsolen wie dem Intellivision oder dem VCS von Atari. Das Gerät war rund 100 DM günstiger als die Mitbewerber und auch die Spiele waren für rund 40 DM weniger zu haben.

Grunddaten

Material/Technik:
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1978
	wer	Interton
	wo	

Schlagworte

- Modul